



# DOWNLOAD

Michael Körner

## Vertretungsstunde Geschichte 25

5./6. Klasse: Die Gründung Roms

Downloadauszug  
aus dem Originaltitel:



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

**Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.**

**Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.**

**Download  
zur Ansicht**



### 1. Bringe die Gründungssage Roms in die richtige Reihenfolge.

- ① Sie setzten sich auf einen Hügel. An Remus flogen sechs, an Romulus flogen zwölf Geier vorbei. Damit hatte Romulus das Recht, die Stadt zu regieren.
- ② Die Tochter von Numitor traf sich jedoch mit dem Kriegsgott Mars und bekam von ihm die Zwillinge Romulus und Remus.
- ③ Dort wurden die Säuglinge von einer Wölfin gefunden und anschließend gesäugt.
- ④ Romulus begann, eine Mauer um das künftige Stadtgebiet zu bauen.
- ⑤ Amulius befahl dann der Tochter Numitors, Priesterin zu werden, damit sie keine Kinder bekommt. Dies tat er, um seine Herrschaft als König zu sichern.
- ⑥ Nach einigen Tagen fand ein Hirte die Kinder und nahm sie mit nach Hause.
- ⑦ Viele Jahre später, als Romulus und Remus erwachsen waren, beschlossen sie, an der Stelle, wo sie gefunden wurden, eine Stadt zu gründen. Das war im Jahr 753 v. Chr.
- ⑧ Da sie sich nicht einigen konnten, wer die Stadt regieren sollte, wollten sie den Willen der Götter durch den Vogelflug erkunden.
- ⑨ Gleich nach der Geburt ließ Amulius die Zwillinge in einem Körbchen auf dem Tiber aussetzen, damit sie ihm den Thron nicht streitig machen konnten.
- ⑩ Remus sprang über die noch niedrige Mauer und verhöhnte seinen Bruder.
- ⑪ Da wurde Romulus zornig und brachte Remus um.
- ⑫ Romulus gab nun der Stadt seinen Namen und wurde ihr erster König.
- ⑬ In Italien lebte einst der König Numitor. Dieser wurde von seinem machthungrigen Bruder Amulius vom Thron verjagt.
- ⑭ Die Zwillinge ertranken aber nicht, da das Körbchen im Uferdickicht hängen blieb.



**Richtige Reihenfolge:** \_ \_ \_ \_ \_



### 2. Ordne den Satzanfängen die passenden Satzenden zu, so wie im Beispiel gezeigt.

#### Die Entstehung Roms – wie es wirklich war.

Um 1000 v. Chr. siedelten verschiedene	meist als Hirten, Bauern oder Fischer, teilweise auch als Handwerker.
Die Hügel boten eine gute Aussicht,	den Zusammenschluss der verschiedenen Siedlungen zu einer Stadt.
Das Land war dort sehr fruchtbar	zwischen den Hügeln trockenlegen und neue Plätze zu schaffen.
Außerdem war das Mittelmeer	römischen Bürger zu Versammlungen oder um Handel zu treiben.
Die Menschen in den Siedlungen lebten	einer großen Stadt mit einer Stadtmauer und vielen Gebäuden aus Stein.
Später ließen sich auch die Etrusker,	Volkgruppen aus dem Norden Italiens am unteren Tiber auf den sieben Hügeln.
Die Etrusker veranlassten um 600 v. Chr.	mit dem Schiff leicht zu erreichen.
Die Stadt wurde von einem etruskischen	und der Fluss war leicht zu überqueren.
Die Stadt entwickelte sich schnell zu	ein mächtiger Volksstamm, dort nieder.
Den Römern gelang es, die Sümpfe	König regiert und bekam den Namen „Ruma“.
Auf diesen Plätzen trafen sich die	sodass man Feinde frühzeitig erkennen konnte.

### 3. Übertrage die Tabelle in dein Heft und fülle sie aus.

Die Gründung Roms		
	der Sage nach	wie es wirklich war
<b>Wer?</b>		
<b>Wann?</b>		
<b>Wie?</b>		
<b>Warum?</b>		



## Die Römer

### Nr. 1

**Richtige Reihenfolge:** ⑬ – ⑤ – ② – ⑨ – ⑭ – ③ – ⑥ – ⑦ – ⑧ – ① – ④ – ⑩ – ⑪ – ⑫

### Nr. 2

Die Reihenfolge orientiert sich an der linken Spalte:

Um 1000 v. Chr. siedelten verschiedene Volksgruppen aus dem Norden Italiens am unteren Tiber auf den sieben Hügeln.

Die Hügel boten eine gute Aussicht, sodass man Feinde frühzeitig erkennen konnte.

Das Land war dort sehr fruchtbar und der Fluss war leicht zu überqueren.

Außerdem war das Mittelmeer mit dem Schiff leicht zu erreichen.

Die Menschen in den Siedlungen lebten meist als Hirten, Bauern oder Fischer, teilweise auch als Handwerker.

Später ließen sich auch die Etrusker, ein mächtiger Volksstamm, dort nieder.

Die Etrusker veranlassten um 600 v. Chr. den Zusammenschluss der verschiedenen Siedlungen zu einer Stadt.

Die Stadt wurde von einem etruskischen König regiert und bekam den Namen „Ruma“.

Die Stadt entwickelte sich schnell zu einer großen Stadt mit einer Stadtmauer und vielen Gebäuden aus Stein.

Den Römern gelang es, die Sümpfe zwischen den Hügeln trockenzulegen und neue Plätze zu schaffen.

Auf diesen Plätzen trafen sich die römischen Bürger zu Versammlungen oder um Handel zu treiben.

### Nr. 3

Die Gründung Roms		
	der Sage nach	wie es wirklich war
<b>Wer?</b>	Romulus und Remus: Söhne des Kriegsgottes Mars und einer Königstochter.	Nicht ein einzelner Gründer, sondern verschiedene Volksstämme, die später durch die Etrusker vereinigt wurden, siedelten sich dort an.
<b>Wann?</b>	753 v. Chr.	Ab 1000 v. Chr. Besiedlung, die Stadt entstand wahrscheinlich um 600 v. Chr.
<b>Wie?</b>	Romulus und Remus beschließen, eine Stadt zu bauen. Romulus tötet dann Remus und gibt der Stadt den Namen Rom.	Langsame Entwicklung: Zunächst Bauern und Hirten, dann die Vereinigung durch die Etrusker, die feste Häuser bauten.
<b>Warum?</b>	Romulus und Remus wurden in einem Körbchen auf dem Tiber ausgesetzt, damit sie Amulius den Thron nicht streitig machen konnten. Sie wurden von einer Wölfin gefunden und gesäugt. Anschließend wurden sie von einem Hirten großgezogen. Viele Jahre später, als Romulus und Remus erwachsen waren, beschlossen sie, an der Stelle, wo sie gefunden wurden, eine Stadt zu gründen.	Die Hügel boten eine gute Aussicht, sodass man Feinde frühzeitig erkennen konnte. Dazu kam, dass das Land dort sehr fruchtbar und der Fluss leicht zu überqueren war. Außerdem war das Mittelmeer mit dem Schiff leicht zu erreichen.



Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter [www.persen.de](http://www.persen.de)

**Hat Ihnen dieser Download gefallen?** Dann geben Sie jetzt auf [www.persen.de](http://www.persen.de) direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.



## Bildquellen

- S. 1 Romulus und Remus: Wikimedia Commons © sailko. Diese Datei ist unter der Creative Commons-Lizenz Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Unported lizenziert.  
[http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Artista\\_del\\_centro\\_italia,\\_lupa\\_capitolina,\\_fine\\_XV-inizio\\_XVI\\_secolo.JPG?uselang=de](http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Artista_del_centro_italia,_lupa_capitolina,_fine_XV-inizio_XVI_secolo.JPG?uselang=de)

© 2013 Persen Verlag, Hamburg  
AAP Lehrerfachverlage GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Julia Flasche (Cover und Piktogramm)  
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

Bestellnr.: 23084DA25

[www.persen.de](http://www.persen.de)